



Verfolgungsjagd auf Tierschützer

SCHAFFHAUSEN – Weil sie Tierschützer Erwin Kessler verfolgt hatten, sind zwei Schweinemäster aus dem Kanton Schaffhausen schuldig gesprochen worden. Die Strafbefehle seien rechtskräftig, bestätigte der Schaffhauser Untersuchungsrichter Rico Nido gestern eine Medienmitteilung von Erwin Kessler, Präsident des Vereins gegen Tierfabriken. Der 42-jährige Hauptangeklagte ist wegen mehrfacher Nötigung zu einer bedingten Geldstrafe von 90 Tagessätzen zu je 50 Franken verurteilt worden. (sda)